

Die Hemmschwellen senken

Golfclub Schaumburg: Neues Gastronomie-Konzept zum 15. März

Obernkirchen. Wenn Angela und Volker Gräfe am 15. März offiziell die Gastronomie im Golfclub Schaumburg in Obernkirchen übernehmen, dann gibt es auch ein neues gastronomisches Konzept. Dieses soll dafür sorgen, dass der Golfclub künftig auch für Nichtmitglieder eine attraktive lukullische Anlaufstelle wird.

Gräfe und dessen Ehefrau sind alte Hasen im Gastronomie-Bereich. 28 Jahre, so erklärt Volker Gräfe, haben sie als Selbstständige in der Großgastronomie gearbeitet, in Berlin zwei Biergärten geleitet und in der Clubrestauration viele Erfahrungen gesammelt. Dass sie jetzt die Gastronomie im Golfclub übernehmen, war eigentlich gar nicht geplant. Vor zwei Jahren sind die beiden Mindener dem Verein zunächst nur als Golfer beigetreten. Als das Ehepaar, das in den vergangenen zwei Jahrzehnten auf Angestelltenbasis die Gastronomie führte, bekannt gab, dass es sich langsam, aber sicher in den Ruhestand verabschieden möchten, griffen Gräfes zu: „Wir machen das.“

Sie werden die Gastronomie in Eigenregie führen, gemeinsam mit einer Köchin und dem Ehepaar, das als gute Geister des Golfclubs auch künftig mit Rat und Tat zur Seite stehen wird. Dass sich die Gräfes viel vorgenommen hat, zeigt sich beim Blick in die Küche: Dort wurde jetzt eine hochprofessionelle Industrieküche eingebaut. Denn die beiden wollen auch neue Gastschichten erschließen: Spaziergänger sowie Bürger der Bergstadt und Umgebung, die einfach gut essen möchten. Auf der Speisekarte wird die gutbürgerliche deutsche Küche dominieren, aber auch italienische Antipasti sind beiden kein Buch mit sieben Siegeln. Kurzum: Qualitativ hochwertiges Essen zu kleinen Preisen auf einer wöchentlich wechselnden Speisekarte soll auch für Nichtmitglieder so attraktiv werden, dass die durchaus vorhandene Hemmschwelle, den Golfclub zu besuchen, deutlich gesenkt wird. Weil auch der Golfer das Gefühl bekommen soll, im Klub ein zweites Zuhause zu finden, in dem er jederzeit zwischen den Runden eine kleine Mahlzeit erhalten kann, wird die Öffnungszeiten der Gastronomie stark erweitert: Dienstags bis Sonntags wird von 11 bis 22 Uhr geöffnet sein.

Zudem besteht die Möglichkeit, die sanierte Clubräume auch für andere Feierlichkeiten wie etwa die Konfirmation zu buchen. Allerdings nur, so schränken beide ein, wenn nicht gerade ein Golfturnier ansteht. Denn der Sport, erklären beide, der habe im Golfclub Schaumburg immer Vorrang. „Es ist auf jeden Fall eine sehr reizvolle Aufgabe“, freut sich Volker Gräfe. rnk